

GORI 21 WOOD-PRIMER

- Schnelle Trocknung und Isolierwirkung.
- Bereits nach 6 Stunden überstreichbar.
- Sperr - und Isoliergrund gegen verfärbende Holzinhaltstoffe, bzw. Rückstände von getrocknete Wasserflecken, sowie Teer-, Ruß-, und Nikotinflecken.
- Systemabgestimmt mit deckenden Gori Holz – und Lackfarben.
- Alte norm. Geprüft nach EN 71, Teil 3. Sicherheit von Spielzeug nach Trocknung des Anstriches.

1. Allgemeine Beschreibung

1.1	Produktbezeichnung	GORI 21 WOOD-PRIMER
1.2	Hersteller	PPG Coatings Deutschland GmbH.
1.3	Produktart	Wasserbasierter, tuchmatter Sperr – und Isoliergrund gegen verfärbende Holzinhaltstoffe.
1.4	Anwendung	Außen und Innen. Für nicht maßhaltige, begrenzt, maßhaltige und maßhaltige Holzbauteile aus holzinhaltsstoffreichem Holz. Systemabgestimmt mit deckenden GORI Holz – und Lackfarben. Nicht für die Behandlung von Bodenflächen geeignet.
1.5	Produktwirkung	Sperr - und Isoliergrund gegen verfärbende Holzinhaltstoffe (z. B. Red-Cedar, Hemlock, Eiche, Robinie etc.), getrocknete Wasserflecken, sowie Rückstände von Teer-, Ruß-, und Nikotinflecken. Bereits nach 6 Stunden überstreichbar. Tuchmatte Endbeschichtung im Innenbereich für Decken - und Wandflächen aus Holz. Nicht im Nassbereich einsetzbar. Der Anstrich ist nicht scheuerbeständig und kann mit nassen Putzlappen abgerubbelt werden. GORI 21 WOOD-PRIMER nach der Anwendung vor Nässe schützen und spätestens nach ca. 24 Stunden mit einem Deckanstrich überarbeiten.
1.6	Farbton	8000 Weiß. Farbton vor der Verarbeitung prüfen. Spätere Beanstandungen können nicht anerkannt werden.

GORI 21 WOOD-PRIMER

- | | | |
|-----|-------------|--|
| 1.7 | Lieferform | Gebrauchsfertig. |
| 1.8 | Verpackung | 0,75 / 2,5 und 5,0 Liter. |
| 1.9 | Prüfzeichen | Geprüft nach EN 71, Teil 3. Sicherheit von Spielzeug nach Trocknung des Anstriches. (Alte Norm). |

2. Zusammensetzung nach VDL - Richtlinie 01

- | | | |
|-----|----------------------|--|
| 2.1 | Bindemittel | Kationische Dispersion |
| 2.2 | Pigmente | Titandioxid. |
| 2.3 | Konservierungsmittel | Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnr. + 49- (0) 234-869-0 |

3. Technische Daten

- | | | |
|-----|------------|--|
| 3.1 | Dichte | Ca. 1,46 g/cm ³ |
| 3.2 | Festkörper | 53,6 % w/w |
| 3.3 | Viskosität | Leicht thixotrop |
| 3.4 | Ph-Wert | 5 – 6,5 |
| 3.5 | Glanzgrad | Matt. |
| 3.6 | Geruch | Geruchsarm. Nach dem Trocknen geruchlos. |
| 3.7 | Verbrauch | 120 ml/m ² – 200 ml/m ² , 1 Liter reichen für 5 – 8 m ² .
Genauen Verbrauch durch Probeanstrich ermitteln. |

GORI 21 WOOD-PRIMER

- 3.8 Trocknungszeit Staubtrocken nach ca. 1 Stunde; überstreichbar nach ca. 6 Stunden (23°C/60% rel. Luftfeuchte). Untergrund – und Umgebungstemperatur dürfen + 7°C nicht unter – und 30°C nicht überschreiten. Bei niedrigen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit wird die Trockenzeit verlängert. Probeanstrich durchführen.
- 3.9 Wetterbeständigkeit Muss vor Nässe (Abwaschgefahr) geschützt werden. Nach der Trocknung der Beschichtung im Außenbereich sofort mit einem Deckanstrich beschichten.
- 3.10 Lichtbeständigkeit Gut.
- 3.11 Verdünnung Unverdünnt verwenden. Bei Bedarf (z.B. Spritzen) mit max. 5 % Wasser. Die Auftragsmenge dann entsprechend erhöhen.
- 3.12 Lagerfähigkeit In nicht angebrochenen Gebinden > 3 Jahre haltbar. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Kühl, trocken und frostfrei lagern und transportieren.

4. Untergrund

4.1 Untergrundart

Rohe Hölzer innen. Entsprechend vorbehandelte Holzarten (siehe 4.3).

Rohe, unbehandelte Hölzer im Außenbereich sowie Innenseiten von Fenstern und Außentüren:

A – Grundierung mit Bläueschutz erforderlich:

Eiche (weiß) Europa (Splintholz), Fichte, Hemlock, Kiefer (Splintholz), Lärche (Splintholz), Oregon – Pine (Douglasie) -Splintholz, Plantagenkiefen, z.B. Radiata pine, Red – Meranti (Splintholz), Sitka – Fichte, Tanne.

B – Grundierung mit Bläueschutz nicht erforderlich:

Afzelia (Doussie), Amerikanischer Mahagoni, Bangkirai (Yellow Balau), Eiche (weiß) Europa (Kernholz), Eukalyptus, Blue Gum (Eucalyptus globulus), Framire, Iroko (Kambala), Kiefer (Kernholz), Lärche (Kernholz), Merbau, Okoume, Oregon – Pine (Douglasie) - Kernholz, Red Meranti - Kernholz, Robinie, Sapelli,

GORI 21 WOOD-PRIMER

Sipo, Teak, Western Red Cedar.

- 4.2 Untergrundbeschaffenheit Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, fett- und wachsfrei sein.
- 4.3 Vorbehandlung Harzstellen auskratzen und mit geeignetem Mittel (z.B. Nitro-Universalverdünnung) reinigen. Ausharungen sind mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern (siehe BFS-Merkblätter Nr. 18). Schmutz, Algen, Schimmel, lose Anstrichteile sowie alkalische Mörtel- und Putzreste entfernen. Stark verwitterte Oberflächen bis zum gesunden Holz abschleifen. Tragfähige Altanstriche reinigen und anschleifen.
- 4.4 Holzfeuchtigkeit Maßhaltige Bauteile: 13 % +/- 2%.
Begrenzt und nicht maßhaltige Bauteile: max. 18 %

5. Verarbeitung

- 5.1 Auftragsverfahren Streichen, Rollen oder Spritzen.
Nicht für Temp - Spray Farbspritzgeräte geeignet!

Airless:

Druck ca. 140 bar
Düsengröße: ca. 0,30 mm – 0,012 inch.
Düsenmarkierung: z.B. 412

Aircoat:

Druck 80- 100 bar, Luft: 1 – 1,5 bar
Düsengröße: ca. 0,30 mm – ca. 0,012 inch.
Düsenmarkierung: z.B. 412

Hochdruck:

Druck 3-5 bar
Düsengröße: 1,5 – 2,0 mm

Fine - Coat:

Druck ca. 0,48 bar
Düsengröße: 1,8 mm

- 5.2 Verarbeitungshinweise Vor Gebrauch gut aufrühren. Nicht bei Temperaturen unter +7°C bzw. über 30°C und/oder relativer Luftfeuchtigkeit > 80% verarbeiten. Um Farbtongleichheit zu gewährleisten nur Material mit gleicher Chargen-Nr. an einer Fläche verarbeiten.

GORI 21 WOOD-PRIMER

- 5.3 Erstbeschichtung
- Rohe bläuegefährdete Nadelhölzer im Außenbereich (siehe 4.1 Gruppe A) vorbehandeln:**
- 1 x GORI 17 oder GORI 28
- 1-2 x GORI 21 WOOD-PRIMER
- Andere Holzarten:**
1 – 2 x GORI 21 WOOD-PRIMER
- Bei hartnäckigem Durchschlagen von Holzinhaltstoffen:**
2 x GORI 21 WOOD-PRIMER unverdünnt.
Eine Mindestrockenschichtdicke von 50 µm (ca. 200ml/m²) Nassauftragsmenge) muß gewährleistet sein.
- Endbehandeln:**
Mit deckenden Gori Holz – oder Lackfarben.
- Hinweis:**
Beschichtung vor Nässe schützen. Nach der Trocknung im Außenbereich sofort mit einem Deckanstrich beschichten.
- 5.4 Renovierungsbeschichtung
- Auf tragfähigen, entsprechend vorbehandelten, angeschliffenen Altanstrichen (siehe 4.3):
1-2 x GORI 21 WOOD-PRIMER
- Bei hartnäckigem Durchschlagen von Holzinhaltstoffen, siehe Erstbeschichtung:**
2 x GORI 21 WOOD-PRIMER unverdünnt.
Endbehandlung (siehe 5.3)
- Hinweis:** Endbeschichtete Bauteile regelmäßig inspizieren, kleine Schäden sofort ausbessern, dadurch verlängert sich die Haltbarkeit.
- 5.5 Verträglichkeit:
- Nicht mit anderen Materialien, Anstrichstoffen, auch nicht mit anderen wasserbasierten Produkten mischen.
- Achtung: Durch die kationische Absperrwirkung entsteht bei direktem Kontakt zu wasserverdünnbaren Produkten eine Unverträglichkeit.
- 5.6 Reinigung der Werkzeuge
- Nach Gebrauch sofort und gründlich mit Wasser und Seife.
 - „Vor“- „Während“ und „Nach“ der Spritz-Verarbeitung ist eine intensive Gerätereinigung mit Wasser und z.B.

GORI 21 WOOD-PRIMER

ProGold Allzweckreiniger zwingend erforderlich um Schäden am Gerät sowie Schläuchen, sowie Verstopfungen an Filtern und Düsen zu vermeiden.

Ebenso ist bei einem Materialwechsel das Gerät zu reinigen

- Geräte Reinigung:

- die Restfarbe ins Gebinde zurück füllen

- anschließend das Gerät gründlich mit Wasser durchspülen und dieses entsorgen

- Zwischenreinigung mit z.B. WAGNER easy Clean / GRACO Pump Amor / ProGold Allzweckreiniger (1:4 bis 1:10 verdünnt mit Wasser)

- Abschließend nochmals gründlich mit Wasser durchspülen

- Weiter Reinigungsangaben entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des Spritzgeräte-Herstellers

6. Sicherheit / Entsorgung

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

7. Allgemeine Hinweise

Produkt-Code: M-GP 01

Nicht lagern in Räumen, in denen Lebensmittel hergestellt oder gelagert werden. Nur in Originalgebinden aufbewahren. GORI 21 WOOD-PRIMER nicht mit GORI 23 MULTI-PRIMER und anderen Dispersionen, Dispersionsfarben oder Farbtonkonzentraten (z.B. Mixol) mischen. (Koagulation „Zusammenklumpen“ des Materials).

Bitte beachten Sie auch die entsprechenden BFS-Merkblätter.

Herausgeber:

Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e.V.
Gräfstraße 79

D- 60486 Frankfurt am Main
www.farbe-bfs.de

Dieses Merkblatt hat die Aufgabe, über die Anwendungsmöglichkeiten von GORI 21 WOOD-PRIMER seriös, doch unverbindlich zu beraten. Die technischen Angaben basieren auf jahrelangen Erfahrungen, entbinden den Verbraucher jedoch nicht, von GORI 21 WOOD-PRIMER 4648 für den vorgesehenen Zweck zu überprüfen.

GORI 21 WOOD-PRIMER

Wegen der Vielfalt von Verwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten müssen jedoch Verbindlichkeit und Haftung ausgeschlossen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere Vertretungen, unsere Außendienstmitarbeiter oder direkt an unsere Anwendungstechnik. Durch Hinzuziehung unserer Fachberater wird kein Beratungsverhältnis begründet. Bei Erscheinen dieses Merkblattes verliert das vorherige seine Gültigkeit.